

**Sitzungsvorlage öffentlich**  
**Nr. GR/2022/101**

**Abteilung 340 - Kultur**

Federführung: Bauer, Frank, Dr.  
Telefon: +49 7021 502-571

AZ:  
Datum: 22.06.2022

**Nutzung des Foyers des Kunden-Centers Kirchheim der  
Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen als Ersatzräumlichkeit für die  
städtische Galerie im Kornhaus**

<b>GREMIUM</b>	<b>BERATUNGSZWECK</b>	<b>STATUS</b>	<b>DATUM</b>
Ausschuss für Bildung, Soziales und Bürgerdienste (BSB)	Vorberatung	nicht öffentlich	12.07.2022
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	20.07.2022

**ANLAGEN**

Anlage 1 - Nutzungsvereinbarung KSK Esslingen-Nürtingen / Stadtverwaltung (nö)

**BEZUG**

**BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE**

Beglaubigte Auszüge an:

Mitzeichnung von: BMin, EBM

Dr. Bader  
Oberbürgermeister

## STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Die Entwicklung der Stadt Kirchheim unter Teck ist nachhaltig. Eine zeitgemäße Infrastruktur und miteinander in Einklang stehende stadtplanerische Entwicklungen, sind Grundlage hierfür. Zentrale Voraussetzung ist die Gestaltung und Sicherung einer zukunftsfähigen Haushalts- und Finanzwirtschaft. Die sich stets ändernden Rahmenbedingungen werden berücksichtigt.

### Handlungsfelder

#### Priorität 1

- Wohnen und Quartiere
- Bildung
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie

#### Priorität 3

- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundes und sicheres Leben

#### Priorität 2

- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

#### Priorität 4

- Moderne Verwaltung und Gremien

### Betroffene Zielsetzungen

## AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

<input checked="" type="checkbox"/> <u>Keine Auswirkungen</u>	<i>Hinweise: t CO<sub>2</sub> äq/a = Tonnen Kohlendioxidäquivalente pro Jahr; Bei einer erheblichen Erhöhung sind Alternativen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Textteil dargestellt und das Klimaschutzmanagement wurde beteiligt.</i>
<input type="checkbox"/> <u>Positive Auswirkungen</u>	<input type="checkbox"/> <u>Negative Auswirkungen</u>
<input type="checkbox"/> Geringfügige Reduktion <100t CO <sub>2</sub> äq/a	<input type="checkbox"/> Geringfügige Erhöhung <100t CO <sub>2</sub> äq/a
<input type="checkbox"/> Erhebliche Reduktion ≥100t CO <sub>2</sub> äq/a	<input type="checkbox"/> Erhebliche Erhöhung einmalig ≥100t CO <sub>2</sub> äq
	<input type="checkbox"/> Erhebliche Erhöhung langfristig ≥10t CO <sub>2</sub> äq/a

## FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

### Einmalig: Euro

- Finanzielle Auswirkungen
- Keine finanziellen Auswirkungen

### In der Folge: Euro

- Finanzielle Auswirkungen
- Keine finanziellen Auswirkungen

Teilhaushalt	
Produktgruppe	
Kostenstelle/Investitionsauftrag	
Sachkonto	

Teilhaushalt	
Produktgruppe	
Kostenstelle/Investitionsauftrag	
Sachkonto	

### Ergänzende Ausführungen:

Es fallen keine Nutzungskosten für die Verwendung des Foyers an.

## **ANTRAG**

Auftrag an die Verwaltung, eine Nutzungsvereinbarung mit der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen unter Teck abzuschließen, um eine kostenfreie Nutzung des Foyers in der Alleenstraße 160 für kulturelle Zwecke zu ermöglichen.

## **ZUSAMMENFASSUNG**

Die Räumlichkeiten des Kunden-Centers Kirchheim in der Alleenstraße 160, die ein Teil der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen ist, sollen befristet bis zum Ende der Sanierungsarbeiten am Kornhaus für Kunstausstellungen durch die Stadtverwaltung und kulturtreibender Akteure aus Kirchheim unter Teck unentgeltlich genutzt werden.

## **ERLÄUTERUNGEN ZUM ANTRAG**

Das Kornhaus, das kulturelle Herz der Stadt Kirchheim unter Teck, wird mindestens bis 2025 durch Sanierungsarbeiten nicht adäquat nutzbar sein. Trotz dieses Umstandes gibt es einen großen Bedarf der kulturtreibenden Akteure, Kunstausstellungen in der Stadt zu zeigen und Kultur dabei aktiv zu vermitteln. Auf der Suche nach passenden Räumlichkeiten kam die Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck mit der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen ins Gespräch. Diese verfügt in der Alleenstraße 160 über ein weitflächiges Foyer im ersten Obergeschoss des Kundenbereiches, welches sie selbst nur für wenige Wochen im Jahr bespielt.

Das Nutzungskonzept sieht vor, dass sich neben der Stadtverwaltung auch alle kulturtreibenden Akteure und Vereine der Stadt nach vorheriger Absprache mit dem Sachgebiet – Städtische Museen und Galerien mit eigenen Ausstellungsideen einbringen können, um so das Foyer zu beleben.

Ein Nutzungsendgeld verlangt die Kreissparkasse nicht. Eine Vorteilsnahme seitens der Stadtverwaltung liegt dabei nicht vor, da die Kreissparkasse einen entsprechenden Gegenwert hat. Dieser liegt in dem Werbewert für die Kreissparkasse, der bei Ausstellungen in dem Hinweis „Gefördert durch die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen“ sichtbar wird.